

Klaffenbacher Anzeiger



MITTEILUNGEN - VERANSTALTUNGEN - ANZEIGEN

ORTSCHAFT KLAFENBACH

INFORMATIONEN DES ORTSCHAFTSRATES UND AUS UNSEREM ORTSTEIL

*Ich wünsche allen Bürgerinnen und
Bürgern ein frohes Osterfest!*

Der Ortsvorsteher

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

das Heimatfest 2009 rückt immer näher. Die Durchführung ist mit erheblichen finanziellen Aufwand verbunden. Da wir als Ortsteil keinen eigenen Finanzhaushalt haben, ist das Festkomitee auf finanzielle Unterstützung durch Sponsoren und Spenden angewiesen.

Ihre Spende überweisen Sie bitte an den:
„Heimatfest Klaffenbach 2009 e.V.“,
Sparkasse Chemnitz
Kontonummer: 357 200 7800, Bankleitzahl: 870 50000
Als Verwendungszweck ist bitte anzugeben: „Heimatfest 2009.“

Nach Eingang Ihrer Spende erhalten Sie umgehend eine Quittung ausgestellt, die Sie steuerlich geltend machen können.

Festkomitee, A. Böhm OV

Turnhalle Klaffenbach wird 2009 / 2010 um- und ausgebaut

Was lange währt - wird gut.

Mit großer Freude und auch Stolz kann ich Ihnen heute mitteilen, dass die Turnhalle Klaffenbach im Jahre 2009 / 2010 um- und ausgebaut wird. Zu gegebener Zeit werden die Ausführungsunterlagen im Ortschaftsrat vorgestellt. Das Konjunkturpaket II der Bundesregierung und der Landesregierung Sachsen, stellt der Stadt Chemnitz zusätzliche Investitionsmittel zur Verfügung. Sofort nach bekannt werden, wurde ich bei der Stadtverwaltung vorstellig und habe unsere wichtigsten Investitionsvorhaben angemeldet. Die Investition Turnhalle mit einem Gesamtkostenaufwand von 710.000 € wurde am 11.03.2009 zur Sonderstadtratssitzung beschlossen. Ich bedanke mich bei den Stadtratsfraktionen die unser Anliegen unterstützt haben. Trotz mancher Rückschläge bei der Durchsetzung dieser Baumaßnahme, welche schon im Eingemeindungsvertrag verankert war, stelle ich fest, dass man mit kontinuierlicher Arbeit und Beharrlichkeit dennoch das Ziel erreicht werden kann. Über die Notwendigkeit und den Bedarf dieser Baumaßnahme gab es nie Zweifel. Möge das Bauvorhaben ohne Schwierigkeiten realisiert werden, der Grundschulsport und die Zahlreichen Freizeitsportler werden es uns danken.

Aribert Böhm, Ortsvorsteher

Die Bürgerservicestelle im Rathaus Klaffenbach ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag: von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.
Donnerstag: von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsvorstehers ist

jeweils montags in der Zeit von: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im Rathaus Klaffenbach - Erdgeschoss rechter Eingang.

Weitere Termine sind nach Absprache mit dem Ortsvorsteher möglich.

Haben Sie Fragen - rufen Sie doch einfach an.

Sie erreichen die Bürgerservicestelle und den Ortsvorsteher unter der
Telefonnummer: 0371/2607017 bzw. per Fax: 0371/2607052

**Redaktionsschluss des Klaffenbacher Anzeigers für die
Ausgabe Juli 2009 ist der 20. Juni 2009
Erscheinungstermin: ab 26. KW 2009**

Wir bitten alle Einwohner, Vereine und öffentliche Einrichtungen bis zum 20.06.2009 bei Interesse ihre Beiträge (keine Werbung) in Form einer Diskette bzw. CD mit einem Textausdruck in der Bürgerservicestelle bei Frau Zlobinsky einzureichen. Der Verfasser des Textes muss immer erkennbar sein. Das Redaktionsteam des „Klaffenbacher Anzeiger“ freut sich über jeden aktuellen Beitrag.



**Nachträglich gratuliert der
Ortschaftsrat allen Senioren/innen,
die im Januar, Februar und März
2009
ihren Geburtstag feierten,
auf das Herzlichste.**

**Für das neue Lebensjahr
wünschen wir viel Glück,
Gesundheit und persönliches
Wohlergehen!**

„UNSERE HEIMAT KLAFFENBACH“

In diesem Buch von 1993 ist das Thema Gesundheitswesen ab der Seite 207 fast als letztes Kapitel behandelt. Im Text wird darauf hingewiesen, dass über das Gesundheitswesen im Ort der längst vergangenen Jahre sehr, sehr wenig bekannt sei und Ortschronisten sollten sich künftig damit beschäftigen. Vielleicht gibt es anlässlich des Heimatfestes in diesem Jahr noch einige Fakten und Erlebnisse, wie früher die Klaffenbacher mit ihren körperlichen Beschwerden umgegangen sind. Ich möchte aber heute auf die Veränderungen seit 1993 auf diesem, für uns Klaffenbacher für das allgemeine Wohlbefinden sehr wichtigem Gebiet, aufmerksam machen. Seit 1967 hat Herr Doktor Eigenberger im Ort die Einwohner betreut und behandelt, auch in den neuen Räumen in der Klaffenbacher Hauptstraße 54. Ab März 2001 ist er langsam in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Die Praxis hat er an eine junge Kollegin, Frau Doktor med. Weckert übergeben, parallel dazu behandelte er noch einige Privatpatienten weiter und war bis 2004 noch zusätzlich die Vertretung bei Frau Dr. med. Weckert. Die Schwestern Andrea und Bianca haben weiter ihre Arbeit in der Praxis fortgesetzt. Frau Dr. med. Ines Weckert - Nebel behandelt auch nach den Naturheilverfahren, auf den Gebieten Akupunktur, Chirotherapie und Homöopathie.



Unsere Frau Doktor hat sich inzwischen auch privat verändert. Im Jahr 2003 hat sie Nachwuchs bekommen und sie und ihr Lebenspartner haben geheiratet. Deshalb steht jetzt Doktor med. Ines Weckert - Nebel. FÄ für Allgemeinmedizin auf dem neuen modernen Schild vor der Praxis. Seit 2006 hat die Familie Weckert - Nebel die Absicht, das Haus und Grundstück an der Klaffenbacher Hauptstraße, Ecke Adorfer Straße zu kaufen und eine modernere Praxis einzurichten. Deshalb hatte Frau Dr. Weckert - Nebel im November 2006 auch den Ortschaftsrat um Unterstützung gebeten. Dieser hat dann auch zugesichert, alles zu tun, damit weiterhin eine Arztpraxis im Ort bleibt und damit den Einwohner lange Wege zum Arzt zu ersparen. Im Jahr 2008 wurde der Kauf vollzogen und die Arztpraxis wurde modernisiert. In allen Räumen wurden die Fenster, Türen und der Fußboden erneuert. Die farbenfrohen Wände, die neuen modernen Möbel und die vielen Bilder in den Räumen geben den Patienten sofort ein angenehmes Gefühl in dieser Praxis. Auf Initiative von Frau Dr. Med. Ines Weckert - Nebel hat sich im September 2007 eine Nordic - Walking Gruppe mit 20 Personen gebildet, welche jeden Mittwoch und Sonnabend, organisiert von Schwester Andrea, zum Laufsport antreten.



Auf der Seite 209 wird berichtet, dass seit 1937 ein Zahnarzt im Ort ansässig war. Seit 1991 hatte die Zahnärztin Frau Christl in der damaligen Bahnhofstraße ihre Praxis. Doch Ende 2006 hat sie die Praxis aufgegeben und Klaffenbach ist wieder „zahnarztlos“. Die Patienten mussten sich neue Ärzte für ihre Zahnprobleme suchen. In der ehemaligen Praxis in der jetzigen Würschnitztalstraße 64 befindet sich jetzt ein moderner Salon und wirbt mit internationalen Haartrends „DIVAZ“. Mit Friseuren, Frisören bzw. Haarsalons ist Klaffenbach jetzt gut ausgestattet. Jeder Einwohner kann sich jetzt seinen „Haarschneider“, je nach „Geschmack“, aussuchen. Wie auf der Seite 41 berichtet, gibt es seit mindestens 1923 es einen Friseursalon in der Hauptstraße 38 und seit 1986 den „Salon Marion“. Ab 1994 hat Friseurmeisterin Frau Marion Mucke in das neu gebaute „Birkencenter“ einen weiteren größeren Salon, mit einer Sonnenbank, eröffnet. Doch Ende 2005 hat sie den alten Standort in der Hauptstraße 38 aufgegeben. In ihrem ehemaligen Salon gibt es jetzt die „haarigen Zeiten“, ein Friseur und Nagelstudio. Ein weiterer Friseur, der „Salon Regina“, ist in der Chemnitzer Straße. Studios für Kosmetik und für Haut-, Nagel- und medizinische Fußpflege in der Chemnitzer Straße, der Rudolf-Drechsel Straße und in der Hauptstraße 120 bieten ihre Leistungen an. Im „Birkencenter“ befinden sich, außer der Poststelle, einem Reisebüro, einem Blumenladen und verschiedene Imbissmöglichkeiten, auch die Therapiepraxen Klaffenbach. Unter dem Motto von Theresa von Avila: „TUE DEINEM KÖRPER GUTES; DAMIT DIE SEELE LUST HAT DARIN ZU WOHNEN“ werden in der Ergotherapie und der Physiotherapie sehr viele verschiedene Leistungen und Kurse angeboten. Mindestens dreimal im Jahr ist in diesen Räumen aber auch der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes zu Gast und alle Blutspenderinnen und Blutspender können einen Teil ihres wertvollen Lebenssaftes in sehr angenehmer Atmosphäre zur Verfügung stellen. In der Straße „Am Silberbach“ ist ein Büro von Schwester Marzella, sie bietet eine Hauskrankenpflege an. In Klaffenbach kann man also aktiv sein und sehr viel für die eigene Gesundheit und das persönliche Wohlbefinden tun.

G. Weiß

HEIMATFEST KLAFFENBACH

Herzlich Willkommen!

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.heimatfest-klaffenbach.de



HEIMATFEST
800 Jahre Klaffenbach
120 Jahre Schule - 130 Jahre FFV

Im Jahr 2009 feiert Klaffenbach sein 800 jähriges Heimatfest, 120 Jahre Schule und 130 Jahre Freiwillige Feuerwehr.

Die **Festwoche findet vom 09.09. - 13.09.2009** statt. Es sind umfangreiche Veranstaltungen und Ausstellungen vorgesehen. Schauen Sie doch einfach mal vorbei und feiern Sie mit uns.

Das Festkomitee wurde in der Versammlung am 24.01.2008 gewählt:

- Hr. Böhm, Aribert
- Hr. Grun, Hans-Jürgen
- Fr. Richter, Brigitte
- Hr. Wildenhain, Thomas
- Hr. Stopcke, Andreas
- Fr. Schulze
- Hr. Rott, Thomas

Festplatz

(Innen- u. Außengelände am Wasserschloß)

09.09. – 13.09.2009

Innenhof Platz für Vereine, Handwerker usw. die sich präsentieren wollen. Im Wasserschloß Ausstellung über die Geschichte von Klaffenbach. Großes Festzelt auf der Festwiese hinter dem Wasserschloß

Rahmenprogramm mit allen Vereinen aus Klaffenbach

Mittwoch, den 09.09.2009

19:00 Uhr Eröffnung des Heimatfestes mit:
Schirmherr OB Fr. Ludwig und Ortschaftsrat
Bürger aus Klaffenbach
alle Vereine
Ältester und jüngster Bürger
Vortrag über Klaffenbach und Wasserschloß

Donnerstag, den 10.09.2009

event. Kinderprogramm
Auch Sportveranstaltung, wie z.Bsp. Radball im Festzelt

HEIMATFEST KLAFENBACH

Freitag, den 11.09.2009

Eröffnung Schaustellerbetrieb
Schülertreffen und Tanz im Festzelt mit der **Band „AHA“**
event. Ballonglöhnen auf der Festwiese

Samstag, den 12.09.2009

Ganztägig Schausteller
Präsentation der Vereine mit z.Bsp. Murnelverein, FFW-Präsentation, Fußballturnier-Kleinfeld, Radballturnier, Gymnastikgruppe, Schützengilde u.v.m - weitere Vorschläge, Hinweise und Anregungen gerne erwünscht.
Die Schützengilde wird ein Feldlager über den gesamten Zeitraum aufbauen.
Abends Tanz mit „**De Erbschleicher**“ Programm Faschingsclub.

Sonntag, den 13.09.2009

09:30 Uhr Gottesdienst im Festzelt anschl. Frühschoppen mit den Blaskapellen, die am Festumzug teilnehmen
14:00 - ca. 16:00 Uhr Festumzug
Anschließend „Die Pöhlbachmusikanten“ 17:00 – 20:00
Gemütlicher Ausklang mit Fackelumzug und event. Feuerwerk

Aufgaben:

wir suchen noch dringend Hilfskräfte für Auf- u. Abbau des Festplatzes

am 08.09.2009

08:00 – 21:00 Uhr 15-20 Pers. (auch stundeweise)
Festzelt, Boden, Bühne, Deko, Beleuchtung

An den Veranstaltungstagen jeweils mind. 6 Hilfskräfte für leichte Arbeiten, wie z.Bsp. Kontroll- und Einlassdienst.
Am 12.09. und 13.09.08 mind. 10 Hilfskräfte

Am Montag, den 14.09.08

15-20 Hilfskräfte 10:00 - 18:00 Uhr
Abbau Deko, Fußboden, Bühne, Boden, Beleuchtung

Am Dienstag, den 15.09.08

15-20 Hilfskräfte 08:00 - 14:00 Uhr
Abbau des Festzeltes und Verladung

FESTUMZUG

Das Team Festumzug ist mit der Vorbereitung ein gutes Stück vorangekommen. Eine kleine Aufstellung der erreichten Gestaltungselemente für den Festumzug. **Wer noch für ein geschmücktes Fahrzeug oder einen Wagen ein Beschriftung braucht, möchte sich bitte beim Team „Festumzug“ melden. Soweit möglich, werden wir unsere Unterstützung zusagen. Hierfür benötigen wir die Vorstellung und das Aufmass.**

Bitte bringen Sie sich mit in die Ausgestaltung des Umzuges ein. (Stand vom 10.01.2009 mit eingegangenen Meldungen zu den einzelnen Bildern.)

1. Bild

- Darstellungsschild oder Fahrzeug mit den Daten vom Festumzug mit den Jahreszahlen vom Ort, Schule und Feuerwehr.

2. Bild

- Neukirchner Fanfarenzug.

3. Bild

- Kloster: Das Bild wird vom Fußballverein Alte Herren mit 10 Mönchen gestellt, dazu kommt das St. Arno Kreuz, das vom Erzgebirgsverein hergestellt wird, auf einem Plattenwagen, der von den Mönchen geschoben wird.

4. Bild

- Bischof von Würzburg. Dieses Bild wird von Falk Opitz gestaltet.

5. Bild

- Besiedlung des Ort um 1200.
Ponygespann von Fam. Büttner mit Plattenwagen und Dekoration, dazu werden Haustiere wie Hühner, Schafe, Ziegen, Esel und Kleintiere mitgeführt. Dieses Bild soll mit mindestens 20 Personen erstellt werden.

Dafür brauchen wir noch Personen oder Familien zur Mitgestaltung.

- Gemeldete Personen zu diesem Bild: Fr. Sandra Walther, Fr. Sandra

Reichel, Fr. Anna Schippers, Fr. Melanie und Manja Jungnitsch, Fr. Justina Uhlig, Fam. G. Hirt (3P), Hr. St. Seifert (3P), Mandy Roscher, Carolin Claußner, Katrin Seidel, Tanja Weise, Ulrika Anke, Monika u. Jörg Eckhardt

6. Bild

- Schloss Mitte 16. Jh.; Wolff Hünerkopf - Kutsche mit Darstellung, wird von den Eheleuten Schraps übernommen.

7. Bild

- Festwagen mit der Schlosssilhouette des Wasserschlosses. Das Modell wird von der Betreibergemeinschaft Wasserschloss gestellt.

8. Bild

- Dietrich von Taube. Dieses Bild wird vom Reiterhof Heinig als Reiter übernommen.
- Als Umrahmung kommen noch folgende Reiter hinzu: F.Opitz (3 Pferde), T. Meyer (3 Pferde), K. Möschter (3 Pferde)

9. Bild

- Der 30-jährige Krieg und der 7-jährige Krieg, wird von der Schützengilde Wasserschloss erstellt.

10. Bild

- Unsere Kirche wird als Modell dargestellt. Das Modell wird erarbeitet von Pfarrer Martin Roth und Hr. Wolfram Schippers.

11. Bild

- 1. Weltkrieg ist mit den Namen der gefallenen Soldaten im Ort auf einem Wagen dargestellt.
Für dieses Bild brauchen wir noch Personen zur Ausgestaltung.

12. Bild

- 20er Jahre wird vom Pianohaus Hofmann und dem Tanzsportzentrum Chemnitz e.V. gestaltet.

13. Bild

- Oldtimerfahrzeuge: *Noch ohne klares Konzept.*
- Gemeldet haben: A. Bochmann (2 Fzg.), G. Gersdorf (2-4 Fzg.), F. Opitz, A. Grafe, K. Lantsch (1 Fzg.) Caravanbetrieb Horn (Trabant u. Wohnwagen "Dubener Ei")

14. Bild

- Schule einst und jetzt. Hier ist ein Hänger mit Zugfahrzeug vorgesehen, den die Schule gestaltet und die Schule von einst wird von der Chr.-Jugend in Bildform dargestellt.

15. Bild

- 2. Weltkrieg - Dieses Bild wird von Fam. Lasch gestaltet.

16. Bild

- Landwirtschaft einst und heute. *Für dieses Bild werden noch alte Geräte, die zur Landarbeit verwendet wurden, gebraucht.* Für alte und neue Technik der Landwirtschaft sind Meldungen vorhanden.
- Gemeldet haben: V. Bochmann - Traktor mit Hänger; Eberhard Gallin - Traktor mit Hänger und Kremser; Fam. B. Schletter - 2 Traktoren mit Pflug, 1 Traktor mit Garbenhänger u. 2 Traktoren solo; F. Steinert - Traktor mit Landtechnikgerät; R. Kaiser - mit LKW W-50; T. Meyer - ZT 303 mit Presse; S. Zimmermann - 3 Traktoren und Landwirtschaftliches Gerät; K. Lantsch - Traktoranhänger; Andreas Anke - Famulus und Grubber, Traktor "John Deer" mit Ladewagen

17. Bild

- Unser medizinischer Bereich von einst und jetzt.
In diesen Bild ist die Arztpraxis von Dr. med. Weckert mit der Physiotherapie Thiele - Langer GbR zu sehen.

18. Bild

- Die Jagdgesellschaft mit Kutsche und dem Jägerebereich.

19. Bild

- Unser Kindergarten, der in einem geschmückten Hänger mit Zugmaschine dargestellt wird.

FESTUMZUG

20. Bild
- Ältester und Jüngster Bürger in einem Fahrzeug. (Fahrzeug Mercedes-Cabrio von Christine Horn)
21. Bild
- Die Wende: dargestellt von Fam. Blinne von der Crone und Fam. D. Wolf.
22. Bild
- Handwerker vom Ort mit ihrer eigenen Gestaltung.
 - Gemeldet haben: P. Rehnert, P. Haase, J. Bochmann, H. Grun, Blumstengel –Viertel GbR, P. Sonntag, A. Böhm, S. Martin, G. Wünsche Schornsteinfeger, Marion Mucke Friseurhandwerk, Heidrun Wötzel Lotto-Post-Quelle, Peer Mauersberger Gaststätte "Zum Dachs"
23. Bild
- Vereine
 - Gemeldet haben: Würschnitzthaler Carnevalclub e.V., Erzgebirgsverein, Antennenverein Oberdorf, KGV Kleingärtner "Am Waldbach e.V." mit Gartenheim "Am Waldbach"
24. Bild
- Sportvereine, die eine Teilnahme zugesagt haben.
 - Gemeldet haben: Fußballverein, Radfahrverein, GSV Grün – Weiß Klaffenbach e.V. Murmelverein
25. Bild
- Unsere Feuerwehr, mit all ihren Geräten und der Technik.
26. Bild
- Sparkasse Chemnitz mit einer Darstellung "Historische Sparkasse".

Es ist noch **keine endgültige Reihenfolge der Bilder im Festumzug festgelegt. Wir haben noch vorgesehen einen Oldtimerbus oder den Greifensteinexpress im Festumzug mitfahren zu lassen, diese Fahrt ist von den Fahrgästen zu bezahlen. Meldungen werden umgehend angenommen. Weiter ist vorgesehen einen Hänger mit den einstigen Betrieben die im Ort für Lohn und Brot gesorgt haben darzustellen.**

Das Team Festumzug ruft alle Bürger auf sich mit guten und machbaren Vorschlägen einzubringen, da wir einen würdigen Umzug für Klaffenbach erstellen möchten.

Team Festumzug
H. Grun



Hallo, ich bin "Klaffi", die Puppe für das Heimatfest 2009.

Ihr könnt mich kaufen und schön geschmückt in das Grundstück setzen.

Ruft im Rathaus unter der Tel-Nr.: 0371 260 70 17 an und bestellt mich. Ich koste 8,00 €

Ihr könnt mich jeden Montag von 15:00 - 17:00 Uhr im Rathaus kaufen.

Dann wünsche ich uns viel Spaß zum Fest!

Impressum:

HERAUSGEBER: (Inhalt) **Ortschaftsrat Klaffenbach / Ortsvorsteher**
Verantwortlich im Sinne des Presserechtes sind für den Inhalt der Beiträge die Vereine bzw. sonstigen Einrichtungen bzw. die Autoren der Beiträge. Wir bitten die Textbeiträge möglichst in digitaler Form zu übergeben und zur Kontrolle noch einen Ausdruck dazuzulegen.

GESAMTHERSTELLUNG: (Anzeigeneinkauf, Satz und Druck)
RIEDEL Verlag & Druck KG H.-Heine-Str. 13 a, 09247 Röhrsdorf,
Tel. 03722 / 502000, Fax: 03722 / 502001, verlag@riedel-ohg.de,
Verantwortlich: Reinhard Riedel

ERSCHEINUNGSWEISE: 1 mal im Quartal,
kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

DIE KREUZKIRCHE INFORMIERT

Gründonnerstag

Feiern Sie gerne? Welche Anlässe nutzen Sie um ein Fest zu feiern? Was ist Ihnen wichtig? Der Geburtstag, Schulanfang, Konfirmation, Geschäftseröffnung, ein Hochzeitstag, 800 Jahre Klaffenbach, die Vereinsgründung oder andere Dinge? Menschen feiern aus unterschiedlichen Gründen. Ein Fest erinnert uns an wichtige Ereignisse.

Gründonnerstag gehört zu den großen christlichen Festen. Am Gründonnerstag erinnern sich Christen an die Einsetzung des Abendmahles durch Jesus Christus. Jesus und seine Jünger feierten das jüdische Passahfest. Im Passahfest feiert Israel seine Befreiung aus Ägypten. Gott erhörte die Klagen der Unterdrückung seines Volkes und schenkte Israel die Freiheit. Von nun an sollte Israel nur Gott dienen.

Beim letzten Passahfest, setzt Jesus das Abendmahl ein. Gott weiß, dass wir nicht nur IHM dienen. Durch Ungehorsam werden wir an Gott schuldig und verdienen seine Strafe. Gott ist traurig darüber, dass wir IHM so wenig zutrauen. Aus Liebe kommt Gott uns entgegen. Jesus beseitigt die Schuld, die uns von Gott trennt. Sie soll keine Rolle mehr spielen. Gottes Liebe ist größer als unser Versagen, deswegen feiern Christen Abendmahl.

Gott lädt uns an seinen Tisch ein. Er stärkt uns mit Brot und Wein, damit wir Hoffnung haben. Auch wir setzen uns an einen Tisch, wenn wir wichtige Dinge ordnen wollen. Essen und Trinken helfen uns Probleme aus dem Weg zu räumen.

Das Abendmahl erinnert uns an die Freiheit, die Gott uns durch Jesus Christus schenkt. Immer wenn Christen Abendmahl feiern erinnern sie sich an den Tod und die Auferstehung Christi. Wer am Abendmahl teil nimmt feiert die Befreiung von den Sünden und die Versöhnung Gottes mit ihm. Auf dem Bild sehen Sie, wie wir am Gründonnerstag Abendmahl feiern. Neben Brot und Wein, die Christen zum Abendmahl verwenden sind auch Bestandteile des Passahfestes zu sehen. Sie sind herzlich eingeladen das Fest der Befreiung und Versöhnung Gottes am Gründonnerstag mit unserer Gemeinde zu feiern.

05.04.09 Palmsonntag	09:30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation
09.04.09 Gründonnerstag	19:00 Uhr	Abendmahl im Pfarrhaus Adorf
10.04.09 Karfreitag	10:00 Uhr	Predigt Gottesdienst in der Kreuzkirche
12.04.09 Ostersonntag	06:00 Uhr	Ostermette mit anschließendem Osterfrühstück
13.04.09 Ostermontag	10:00 Uhr	Familien Gottesdienst
08.-10.05.09 Kirchentag in Annaberg www.kirchentag-erzgebirge.de		
17.05.09 Rogatetreffen		
der Frauen	14:00 Uhr	in Neukirchen
21.05.09 Himmelfahrt	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Adorf
31.05.09 Pfingsten	10:00 Uhr	Taufgottesdienst in der Kreuzkirche

Gesegnete Ostern!

Ihr Pfarrer Martin Roth



SONSTIGES

Ausstellung „Schule früher und heute“

Ort: Speiseraum der Grundschule Klaffenbach - Klaffenbacher Hauptstr. 85 - 09123 Chemnitz
mehr Informationen zur Schule auch unter www.grundschule-klaffenbach.de

Öffnungszeiten, Donnerstag, 10.09.2009, 11:00 - 17:00 Uhr
Freitag, 11.09.2009, 08:00 - 17:00 Uhr
Samstag, 12.09.2009, 11:00 - 17:00 Uhr

„Tag des offenen Unterrichtes“ Freitag, 11.09.2009

es besteht die Möglichkeit den ersten vier Unterrichtsstunden in den vier Klassenstufen beizuwohnen – so sieht eine Unterrichtsstunde heute aus.

Am **Freitag, den 11.09.2009** wollen wir gemeinsam ein großes **SCHÜLERTREFFEN** aller in Klaffenbach zur Schule gegangenen Schülerinnen und Schüler im Festzelt auf der Festwiese am Wasserschloß durchführen.

Aus diesem Anlaß wollen wir im Festzelt für jede Klasse einen eigenen Tisch stellen. **Beginn** des Schülertreffens ist am genannten Tag ab **18:00 Uhr**. Ab 21:00 Uhr spielt die „AHA-Band“.

Die Meldungen für das Schülertreffen am Freitag, den 11.09.2009 im Festzelt, können und sollten auch bei den Verantwortlichen der einzelnen Jahrgänge bitte zeitnah abgegeben werden. Zu Rückfragen, insbesondere zu den Verantwortlichen der Jahrgänge, steht auch gerne

Frau Christine Egermann, Adorfer Str. 2, 09123 Chemnitz
Tel. 0371/2607040 zur Verfügung.

825 Jahrfeier in Thalheim

Vom **25. bis 31. Mai 2009**

findet in der Stadt Thalheim anlässlich der 825 Jahrfeier eine Festwoche statt.

Natürlich hoffen wir auf zahlreiche Gäste aus Nah und Fern!

Aufruf zur Blutspende

Zur nächsten Blutspende Aktion in Klaffenbach:
Am Freitag, den 24.04.2009, von 15.00 bis 18.30 Uhr



In der Physiotherapie Thiele & Langer, im Birkencenter Klaffenbach Wenn zu dieser, wie zu jeder anderen Blutspendeaktion der Woche nur fünf Spender mehr kommen als sonst, bedeutet das rund 75 zusätzliche Blutkonserven. Damit können viele Operationen abgesichert werden.

Auf 100 Einwohner kommen jährlich in Sachsen nur sechs Blutspenden. Dennoch erwartet jeder Mensch im Notfall sofortige Hilfe. Blut steht für die Patienten natürlich nur in dem Umfang zur Verfügung, wie es gespendet wird, und das ist oft zu wenig. Anfang des Jahres ging die Zahl der Blutspenden sogar deutlich zurück. Dadurch gab es immer wieder Versorgungsprobleme. Zwar wird die Notversorgung in jedem Fall abgesichert. Geplante Operationen müssen bei Engpässen aber unter Umständen verschoben werden. Das ist eine große, vor allem psychische Belastung für die betroffenen Patienten.

Wer kann helfen? Im Alter zwischen 18 und 60 Jahren kann man sich als Erstspender in die Reihen der uneigennütigen Lebensretter einreihen (Dauerspender bis 68 Jahre). Die medizinische Eignung prüft ein Arzt vor der Spende. Niemand braucht deshalb Angst vor dem „Aderlass“ zu haben. Mitbringen braucht man nur den Personalausweis und en Willen zu helfen. Unter www.blutspend.de bzw. Telefon 0800/1194911 können alle geplanten Spendetermine für die nächsten 12 Wochen abgerufen werden.

Helfen macht Schule



Verehrte Eltern,
Schuljahr um Schuljahr vergeht. Unsere Kinder wechseln in andere Schulen und benötigen eine neue Schultasche. Oder ist Ihr Kind einfach nur "herausgewachsen?"

Wohin mit dem Schulranzen?

Etwa Wegwerfen? Zum Sperrmüll geben? - **NEIN!** Dafür ist er zu gut erhalten!

Wie finden Sie die Idee, ihn an ein anderes Kind weiterzugeben, es glücklich zu machen, ihm Bildung zu ermöglichen und damit eine Zukunft zu schenken? Innerhalb von vier Jahren konnten aus der Klaffenbacher Sammelstelle fast **170 gut gefüllte Ranzen** auf die Reise gehen.

Nehmen Sie den alten Ranzen Ihres Kindes und füllen Sie ihn im Wert von 10 bis 30 Euro mit allem, was ein Schulkind braucht.

Füllvorschlag für den Schulranzen:

- Schreib- und Rechenhefte, Schreibblöcke, Zeichenblock
- Bunt- oder Filzstifte, Bleistifte, Kugelschreiber, Füller
- Spitzer, Lineal, Zirkel, Schere, Radiergummi, Mäppchen
- Pinsel, Wasserfarben, Malbuch
- Zahnbürste, Zahnpasta, Seife (kein Shampoo)
- T-Shirt, Socken, Mütze, Unterwäsche
- ein Plüschtier, kleines Spielzeug



Sammelstelle in Ihrer Nähe:

Annett Hermann
Klaffenbacher Hauptstraße 152a
09123 Chemnitz
Telefon: 0371/ 260 92 11
e-mail: annett_hermann@lohnsteuerhilfe-roedertal.de

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH



An den Kosten einer Bestattung haben viele Menschen schwer zu tragen. Doch einen persönlichen Abschied gibt es für jeden Geldbeutel.

Informieren Sie sich jetzt – unter www.antea-bestattung.de

Bestattungshaus in Einsiedel

Einsiedler Hauptstraße 97, 09123 Chemnitz-Einsiedel

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000



TAG UND NACHT

TEL. (037209) 81 2 76 oder (0371) 533 530

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.



Zweifeln. Staunen.

29. März – 5. April 2009

Impulsgottesdienste mit Musik, Theater, Gesprächen und einer unglaublichen Nachricht. Live aus der Chemnitz Arena, mit Ulrich Parzany, via Satellit europaweit an über 1.000 Orten.

Folgende Themenabende erwarten Sie:

Sonntag, 29.03.09 – Gewagt:
Wem kann ich denn noch glauben?

Montag, 30.03.09 – Eingeladen:
Verpassen wir das Beste?

Dienstag, 31.03.09 – Ersehnt:
Kann man Gott beweisen?

Mittwoch, 01.04.09 – Durchkreuzt:
Wie kann Gott so was zulassen?

Donnerstag, 02.04.09 – Erlebt:
Kann das Unmögliche geschehen?

Freitag, 03.04.09
Überrascht: Wie kann das Leben neu beginnen?

Samstag, 04.04.09 – Umgekehrt:
Wieviel Veränderung darf sein?

Sonntag, 05.04.09 – Verbunden:
Welche Beziehungen sind lebenswichtig?

ProChrist für Kids:
Das Detektivabenteuer
28. März 2009, 15 Uhr
Spielstraße ab 13:30 Uhr
Eintritt frei!



Die Medienpartnerschaft.

Chemnitz Arena

Beginn 19:30 Uhr

Einlass ab 18:00 Uhr

Eintritt frei!

Telefon 03 71 / 35 50 98 30



ProChrist
Zweifeln und Staunen. **2009**
29. März – 5. April

www.prochrist.org

ANZEIGEN

Sparkasse Chemnitz Abt. Marketing

Kleinkläranlagen Förderung - Verpassen Sie nicht den Anschluss!

Die LBS und die Sparkasse Chemnitz bieten auch Fördermöglichkeiten für Kleinkläranlagen und Erneuerbare Energien



Astrid Kant

Die LBS Ostdeutsche Landesbausparkasse AG und die Sparkasse Chemnitz finanzieren die Nachrüstung und den Neubau von Kleinkläranlagen. Die durchschnittlichen Kosten liegen zwischen 5.000 und 8.000 Euro, um die Anlagen auf den gesetzlich geforderten Standard zu bringen. „Das neue LBS- Finanzierungsmodell Spezial wurde speziell auf die neue Situation zugeschnitten. Es bietet den Kunden günstige Konditionen und eine schnelle Kreditzusage und Auszahlung der Finanzierungsmittel. Darüber hinaus kann dieses Angebot aber auch bei weiterem

Finanzierungsbedarf beim Hausbau geltend gemacht werden“, so Astrid Kant, Leiterin der Geschäftsstelle Wladimir-Sagorski-Straße 24 in Chemnitz.

Laut sächsischem Umweltministerium entsorgen rund 600.000 Einwohner ihr Abwasser über 178.000 Kleinkläranlagen sowie 67.000 abflusslose Gruben. Nur 4 Prozent dieser Anlagen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen und sind mit einer biologischen Reinigungsstufe ausgerüstet. Diese müssen nun gemäß § 7a des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes spätestens bis zum 31.12.2015 nachgerüstet werden. Alle neuen Kläranlagen sind grundsätzlich mit einer biologischen Reinigungsstufe auszurüsten.



Heike Wienhold

Modernisieren - Energie sparen

Darüber hinaus legen immer mehr Banken und Sparkassen spezielle Darlehen für den Bau von Solaranlagen auf. Der Bund hat ein hohes Interesse daran, die Abhängigkeit vom Erdöl und -gas zu verringern. Deshalb wird derjenige belohnt, der Solarstrom produziert. Einzelheiten hierzu regelt die sogenannte Einspeisevergütung. Grundlage der staatlichen Förderung ist das EEG (Erneuerbare Energien-Gesetz).

Ist es nicht ein gutes Gefühl, die Umwelt spürbar zu entlasten und dabei auch noch Geld zu sparen? Es gibt viele Möglichkeiten, Energie zu sparen und gleichzeitig den Wohnkomfort zu steigern.

„Gefördert werden übrigens nicht nur Neubauten, auch Modernisierungen und energiesparende Baumaßnahmen werden unterstützt!“, so Heike Wienhold von der Geschäftsstelle Rödelwaldstraße 1 in Chemnitz/ OT Klaffenbach.

www.sparkasse-chemnitz.de



Mehr Spielraum mit der
Sparkassen-Baufinanzierung.

Bauen. Modernisieren. Renovieren.

LBS-Bauspardarlehen
1,95 %* p. a.

* effektiver Jahreszins 2,32 % ab Zuteilung
für ein Bauspardarlehen im LBS-Bauspar-
Tarif Classic06 C9

AKTION
ENERGIE
SPAREN



 Sparkasse
Chemnitz

Von Ausbauen über Energiesparen bis hin zu Wohn-Riester: Egal was Sie beschäftigt - zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite und sorgen für genügend Spielraum bei der Erfüllung Ihrer Wohnwünsche. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle in Euba, Drosselsteig 2 (Ihre Ansprechpartnerin: Frau Leiter, Tel.: 0371 99-55409, arbeitstäglich erreichbar) oder unter www.sparkasse-chemnitz.de.

ANZEIGEN



Ihre große Liebe kehrte nicht zurück ..

www.trauer-braucht-einen-ort.de

**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.**

Spendenkonto: **4300 603**
Postbank Frankfurt
BLZ 500 100 60



Arbeit für den Frieden

Werner-Hilpert-Straße 2
34112 Kassel
info@volksbund.de
www.volksbund.de



Klöppeln mit Juliane
Ausgabe 4: Hinein in den Frühling 2009

NEU

Es sind noch wenige Restexemplare erhältlich
1 Heft 5 Euro
• 4 Hefte 15 Euro

Bestellung bei:
Riedel Verlag & Druck KG
• Heinrich-Heine-Str. 13a
• 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf;
Tel.: 03722-502000
• e-mail: verlag@riedel-ohg.de

Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
03722/50 2000
info@riedel-verlag.de



**Hebammenpraxis
Herzklopfen**

Hofweg 4, 09439 Amtsberg / Dittersdorf
www.hebammenpraxis-herzklopfen.com

Hebamme Maria Usbeck 0160 90 95 09 15
Hebamme Jenny Seifert 0178 8 96 38 38

Betreutes Wohnen im Alter
Wohnen Sie in einer der schönsten Wohnanlage in Sachsen !
www.wohnpark-lindenhof-burgstaedt.de